

Die Atmosphäre macht es

REITEN Turnier zum Jubiläum mit sportlich starkem Abschluss

ON WILHELM KLEENE

bergisch Gladbach. Als Matthias Bojer am Sonntagabend mit einem schrillen Schrei auf seinem Lauret durch die Messschranke jagte, randete noch einmal lauter Applaus auf. Die Zuschauer an der Bande klatschten, vielen von denen, die unter der Überdachung saßen, standen auf, um den Kölner zu feiern. Denn Matthias Bojer, der auf dem Kornspringer hatte das Jubiläumsspringen „20 Jahre Turnier Eicherhof“ gewonnen, war im Lerbacher Wald bei seiner Nullrunde sieben Zehntelsekunden schneller als der Erkrather Bernd Vichert auf Eros und freute sich sichtlich.

portlich hochwertig

uch Corinna Maus strahlte. Denn die Vorsitzende des Reitervereins Eicherhof war sichtlich stolz auf die Veranstaltung ihres Vereins. „Auch im zwanzigsten Jahr ist es uns gelungen, ein großes und sportlich hochwertiges Turnier auf die Beine zu stellen“, erläuterte Corinna Maus, die sich auch als Organisatorin engagierte und erne die Ehrenpreise der von ihr betreuten Sponsoren überreichte. Als kleiner Verein versuchen wir immer, viel zu bewegen“, betonte die Vorsitzende, die seit Jahren mit anderen Sportfreunden die Geschicke des RV Eicherhof leitet.

Stolz kann sie auch darauf sein, dass die drei Reitertage wieder genau die Atmosphäre getroffen hatten, die die Teilnehmer und Besucher am Waldturnier so mögen. Wir lieben es familiär, das ist bei allen sportlichen Ambitionen das Besondere an unserem Turnier“, erklärt Klubsprecherin Susanne Richter, womit sich die Lerbacher Reitertage in der Szene mit ihrer Fachart etabliert haben.

So ist es nicht verwunderlich, dass die Veranstalter am Sonntagabend sehr zufrieden waren. Waren schon am Samstag bei herrlichem Wetter viele Besucher zu den Prüfungen gekommen, so hatten sie sich auch am Schlusstag von den gelegentlichen Schauern nicht abhalten lassen. Darauf waren die Veranstalter vorbereitet – die Zuschauer saßen im Trockenen. Die Reiter dagegen wurden nass, und der Rasen des Springparcours auch. „Da muss man schon etwas vorsichtiger reiten, aber wer den richtigen Biss hat, der geht auch bei Regen an den Start“, weiß Susanne Richter, die Routine in Dressur und Springen besitzt, aus eigener Erfahrung: „Es ist eben eine noch höhere Herausforderung.“

Das gelang nicht allen, und so konnte man beobachten, dass das eine oder andere Mal Vier- und Zweibeiner in getrennte Richtungen drifteten. Beim Punktessprin-

gen der Klasse M kam eine Amazone beispielsweise auf dem glitschigem Geläuf am letzten Hindernis ins Straucheln, blieb aber bis zur Ziellinie oben, ehe sie vom Pferderücken rutschte, trotzdem kam sie in die Wertung. Auch beim Jubiläumsspringen tat der nasse Rasen seinen Teil dazu bei, dass in dieser Prüfung der S-Klasse mit Sternchen der Sieger auch gleichzeitig das Schlusslicht bildete.

Erster und Letzter

Denn mit Casino Royal hatte sich Matthias Bojer etwas verpöckert. Vier Abwürfe zeigten dem Kölner Kornspringer, wie nah auch im Reitsport Erfolg und Missgeschick beieinanderliegen. „Mal läuft es, mal eben nicht“, sagt Susanne Richter. Damit meint sie Bojer. Denn für 20 Jahre Turnier Eicherhof kann sie stolz erklären: „Für uns ist es richtig toll gelaufen.“



Hochklassigen Sport zeigen die Teilnehmer am RV Eicherhof auf der Anlage im Lerbacher Wald.

PRÜFUNGEN UND PLATZIERUNGEN

Führ-Zügel-Klassen-Wettbewerb: 1. Sarah Neumann (RSG Burghof) auf Cosy Dutchman, 2. Jasmin Zimmer auf Rhodos G, 3. Niklas Südkamp auf Lamerto's Joy, 4. Branka Roth (beide RV Eicherhof) auf Corny.

Reiter-Wettbewerb, 1. Abt.: 1. Danielle-Celine Orlowski auf Rico, 2. Jana Voss auf Heloise, 3. Lea Schuster (RV Overath) auf Cadeau; **2. Abt.:** 1. Lea Honrath (RV Bayer Leverkusen) auf Don Pappone, 2. Anna Gaube (RV Eicherhof) auf Gerry, 3. Julia-Marie Wester auf Lissy; **3. Abt.:** 1. Janine Jansen auf Kitty, 2. Lea Richerzhagen auf Desdemona Gold u. Robin Südkamp (RV Eicherhof) auf Lamerto's Joy.

Dressur Kl. L* – Kandare: 1. Verena Jungbluth (RSG Mottenkaul) auf Pikeur, 2. Mayra Windbergs (RG Kornspringer Köln) auf Ricciona, 3. Sascha Mais (RSG Mottenkaul) auf Lapislazuli.

Amateur-Dressur Kl. M – Finale:** 1. Philipp Lütke-meier (RV Altenautal) auf Romina, 2. Leonie Belz (RV Kurtscheid) auf Casares, 3. Sabine Jakubek-Schütte (FK Grand Prix Düsseldorf) auf Rayon de soleil.

Dressur Kl. M:** 1. Ralph Hock (RFV

Wermelskirchen) auf Kasparow, 2. Martin Kattenbusch (Kölner RFV) auf Don Destello, 3. Tina Schumacher (RV Kurtscheid) auf Wamiro.

Amateur-Dressur Kl. S*: 1. Philipp Lütke-meier (RV Altenautal) auf Romina, 2. Julia Siebel (RC Erftstadt) auf Dali, 3. Sabine Jakubek-Schütte (FK Grand Prix Düsseldorf) auf Rayon de soleil.

Stilspring-Wettbewerb Kl. E: 1. Clara Beggerow (RV Hebborner Hof) auf Berardsley, 2. Paul Cürten (RST Leichlin-

gen/Witzelden) auf Claudia, 3. Fabienne Felsmann (RV Gut Bärbroich).

Springprüfung Kl. A**, **1. Abt.:** 1. Thomas Kuckenber (RSG Leverkusen) auf Fabien K, 2. Melissa Ester (RV Gut Bärbroich) auf Camilla for Charles, 3. Anneliese Schuster (Reit- und Dressurstall Buchenkamp) auf Senora Adelheid; **2. Abt.:** 1. Dustin Lenzen (RFV Deutschritter Düren) auf Quincy Jones, 2. Doreen Pütz (RFV Dhünn) auf Lissa, 3. Daria Potapczuk (Süttenbacher RSG) auf Hanas-

sie. **Springprüfung** Christian Zimm auf Salino u. Se Burghof) auf C Helmut Treutlöh) auf Christ der (RV Gut Bäl line Ohm (RFV Carassina).

Punktesspring Jenny Gerhard ren) auf Cham Hans-Ulrich Kr Elly; **2. Abt.:** 1. scheid) auf Lea in Fürstenberg na T, 3. Lisa Bal Köln) auf Conc

Springprüfung jer (RG Kornsp 2. Jenny Gerha Düren) auf The (RFV Erkrath); **Jubiläums-Spr**

1. Matthias Boj Köln) auf Laure Erkrath) auf Er in Fürstenberg Olympic.



Viel zu tun, aber immer freundlich und hilfsbereit: Brigitte und Petra Spitzer in der Meldestelle des RV Eicherhof